

Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien

Planung

1. Darstellung des Energiesparkonzeptes

Entwurfskriterien und gebäudespezifischen Bauelemente als Teil des Energiekonzeptes

Bei bestehenden Gebäuden: Liegt ein Gesamtkonzept zur Energieeinsparung vor, wenn nein, wird es im Rahmen der Planung erstellt ?

Nur die Räume im Sozial- und Pausenbereich werden wärmedämmte. Alle nicht ständig benutzten Räume werden dem kurzfristigen Nutzerbedürfnissen entsprechend wärmedämmte und beheizte.

2. Jahres-Heizwärmebedarf

gem. Rechenverfahren EnEV 2002

Geplant: q_h =wird in der weiteren Bearbeitung ermittelt kWh / (m² * a)

Zulässig: q_h =wird in der weiteren Bearbeitung ermittelt kWh / (m² * a)

Jahres-Heizwärmebedarf nach gesonderte Methode

Methode:

Jahres-Heizwärmebedarf: in kWh / (m² * a)

3. Verhältnis wärmeübertragende Gebäudehülle (A) zum beheizten Bauwerksvolumen (V)

A / V : 0.8 (m⁻¹)

4. Wärmeerzeugung

über

☐

Einzelheizung

☒

Zentralheizung

mit

☒

Gas, ☐ Öl, ☐ Strom

sonstige Wärmelieferung

☐

Nahwärmesystem

☐

Fernwärmesystem

5. Sonnenenergienutzung, aktiv

☐

Sonnenkollektoren

zur

☐

Warmwassererzeugung für Gerätewartwohnung

☐

Beheizung

☐

Stromerzeugung

6. Wasser/Begrünung

Regenwassernutzung

wird dem öffentlichen Kanalnetz zugeführt

Regenwasserverrieselung

wird aus konstruktiven Gründen nicht empfohlen

Versiegelung des Grundstückes (%)

wird zu einem späteren Zeitpunkt ermittelt

Ersatzmaßnahmen

keine

Dach-/Fassadenbegrünung

wird aus Kostengründen nicht durchgeführt

7. Maßnahmen zum Immissionsschutz

Schall / Lärm

keine

Altlasten /Schadstoffe

keine

8. Sonstige Angaben

Ausführung

1. wesentliche Baustoffe

Tragwerk

Mauerwerk, Stahlbeton, Stahl

Fassade

Verblender, evt. gestalteter Sichtbeton für die Friedhofswand

Dach

geneigtes Flachdach, mit bituminöser Abklebung

Fenster

Aluminiumfenster

Innenwände

Mauerwerk

Bodenbeläge

keramische Fliesen im Innenbereich

Verkleidungen

Anstriche

lösungsmittelfreie Dispersionsanstriche

2. Einsatz von durch Ratsbeschlüsse indizierte Baustoffe

☐

PVC

☐

Tropenholz

☐

FCKW / HFCKW -haltige Baustoffe

Begründung für Einsatz:

3. **Haustechnik / Technische Gebäudeausrüstung**

(Es sind jeweils die Kenndaten Beleuchtung, Lüftung, Kühlung, Bürogeräte und Heizungs aufzuführen. Für den Luftdichtigkeitstest gilt DIN 4108, Beiblatt(Entwurf)) *pumpe*

Wesentlichen Komponenten des Heizsystems

Zentralheizung

Lüftungsanlagen ohne Wärmerückgewinnung

keine

Einsparungsmaßnahmen in der Elektro- und Beleuchtungstechnik

Verwendung von Energiesparleuchtmitteln und Bewegungsmeldern

Wasserspartechniken

Druckspüler mit Spartaster

Luftdichtigkeit des Gebäudes

wird durch den Einbau von Dichtungsbändern und Anschlussfolien erreicht

4. **Abfallvermeidungskonzept**

Einsatz von Recyclingstoffen

Recyclingschotter wird unterhalb der Betonsohle eingebaut

Abfallvermeidungskonzeptes in der Planung- und Bauausführung

Darstellung der wesentlichen Aspekte, z.B. Vermeidung von Verbundwerkstoffen Reduzierung von Baustoffverpackungen, Reststoffbehälter nach Arten differenzieren und kennzeichnen.

Verbundwerkstoffe werden nicht verbaut

aufgestellt:

Münster, 02.11.2005

gez.
Koppenborg
Architekt